

FOTOS SELINA FEUERSTEIN, MARTINA WALDNER / HOTEL CHASA CHALAVAINA



Und vor der Tür der Garten: Die Chasa Chalavaina bietet 18 sanft renovierte Zimmer. Jedes hat seinen eigenen Charme.

ZIMMER FREI

## Ist das schön hier!

Im Hotel Chalavaina beim Kloster Müstair GR ist man fern der Welt und nah am Paradies.

**E**lf Kilometer Stau am Gotthard, vier Stunden Wartezeit am Flughafen Zürich: Warum tut sich der Mensch so etwas an? Im Val Müstair ist der Himmel so blau wie über dem Mittelmeer, doch auf die sommerlichen Tage folgen wunderbar erfrischende Nächte und ein tiefer, gesunder Schlaf. Was auch der Ruhe und den wohl aufgerüsteten Betten der Chasa Chalavaina zu verdanken ist. Das altehrwürdige Haus, seit 1254 eine im Tal bekannte Herberge, hat in diesem Jahr eine neue Besitzerin gefunden: die Stiftung Chasa Chalavaina. Fachkundige Handwerker des nahen Klosters haben es sanft renoviert, und Uli Veith, Geschäftsführer der Stiftung Pro Kloster St. Johann, ist in die Rolle des Gastgebers geschlüpft. Seine Freude an dieser Aufgabe und seine Überzeugung, dass Müstair und die Chasa Chalavaina eine Zukunft haben, motivie-

ren Gäste und Team, darunter Küchenchef Olivier Thialer. Der Metzgerssohn und passionierte Jäger aus Südtirol erntet Gemüse und Kräuter im hauseigenen Garten und hat sich die besten lokalen Produzenten als Lieferanten gesucht. Dass man in der Chasa Chalavaina sehr gut isst, hat sich rasch herumgesprochen: In der Gaststube, einer der schönsten im ganzen Tal, ist trotz Wochentag jeder Tisch besetzt, das Mehr der achtzehn liebevoll eingerichteten Zimmer gebucht. Wohl dem, der sich eines ergattert, den Weinempfehlungen aus Graubünden und Südtirol zupsprechen und sich aufs Zmorge mit lokalen Spezialitäten freuen kann. Während sich am Gotthard schon wieder die Autos stauen. **KARIN OEHMIGEN**



**Chasa Chalavaina**, Plaz Grond 24, 7537 Müstair GR, Tel. 081 858 54 68, [www.hotelchalavaina.ch](http://www.hotelchalavaina.ch)



### Ausflugstipp

Das Unesco Weltkulturerbe **Kloster St. Johann** liegt nur einen Sprung von der Chasa Chalavaina entfernt. Wir empfehlen, Klostermuseum, Kirche und Kapelle geführt zu besichtigen. Infos: [www.muestair.ch](http://www.muestair.ch)



Seit 1254 ein gastliches Haus: Die Chasa Chalavaina mit grossem Dachbalkon (Bild oben) und einer der schönsten Arvenstuben im Tal. Die Tischwäsche wurde in der Handweberei Tessanda im nahen Dorf Santa Maria gefertigt.